

8. Mai 1993

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Tennisfreunde!

Zur Eröffnung der Tennisanlage des SV Holzen darf ich Sie alle ganz herzlich begrüßen. Besonders begrüße ich die Vertreter der Vereine,

~~Herrn Rektor Krämer von der Grundschule Holzen,~~

~~Herrn Midderhoff von der Stadt Arnsberg,~~

~~Herrn Mertens von der Fa. Tennisplatzbau Mertens~~

~~sowie den Gebietsdirektor der Sparkasse Arnsberg-Sundern,~~

Herrn Linke,

X und nicht zuletzt den Vorsitzenden des Tenniskreises  
Hochsauerland, Herrn Franz-Josef Schröder.

Nun ist es also soweit! - Nach langen Jahren der Planung und Vorbereitung können wir heute unsere Tennisplatzanlage offiziell in Betrieb nehmen. Ich darf hierzu nochmal einen kurzen Rückblick geben:

In 1989 hatten wir uns Gedanken gemacht, wie man seitens des Sportvereins dazu beitragen kann, das Freizeitangebot in unserem Dorf zu erweitern und die Mitgliedschaft in unserem Verein attraktiver zu machen. - Da der Tennissport nicht mehr nur von einer kleinen Minderheit ausgeübt wird, sondern inzwischen zum Breitensport zählt, hatten wir zunächst eine Versammlung einberufen, um festzustellen, ob grundsätzliches Interesse vorhanden war. Da das Vorhaben auf große Zustimmung stieß, wurde beschlossen,

eine Tennisanlage zu bauen und dem Sportverein eine Tennis-Abteilung anzugliedern. Es wurde ein 10-Jahres-Programm aufgestellt mit der Vorstellung, nicht nur eine Tennisanlage zu bauen, sondern in diesem Zusammenhang auch den erforderlichen Neubau eines Sportheimes mit in die Planung einzubeziehen. Gleichzeitig hatten wir angeregt, den Sportplatz um ca. 30 m nach hinten zu verlegen, um an der Schützenhalle notwendigen Platz zu schaffen und den nicht gerade schönen Ballfangzaun von der Straße entsprechend weg zu verlegen. Eine Sprunggrube und eine Laufbahn für den Schulbetrieb wurden ebenfalls mit in die Planung aufgenommen. Hierzu gehört auch noch die Schaffung von Parkplätzen entlang des Braukweges.

Nach Anpachtung des erforderlichen Geländes durch die Stadt Arnsberg, welches von Herrn Theile zur Verfügung gestellt wurde, und nach Abschluß der Flächennutzungsplanänderung konnte vor ca. 1 Jahr mit dem Bau der Anlage begonnen werden. - Abgesehen von der Umzäunung und dem reinen Platzaufbau wurden dann sämtliche anfallenden Arbeiten in Eigenleistung von Mitgliedern der Tennis-Abteilung ausgeführt. Mit tatkräftiger Hilfe von einigen fachkundigen Handwerkern und hunderten von Stunden Arbeitseinsatz einzelner Mitglieder ist so innerhalb eines Jahres das entstanden, was Sie jetzt vorfinden.

Wir sind sehr stolz auf diese Leistung, und ich meine, diese Anlage kann sich sehen lassen!

Sie trägt sicherlich auch dazu bei, den Ortsteil Holzen etwas attraktiver zu machen. - Auch der Sportverein leistet seinen Beitrag zu dem laufenden Wettbewerb:

UNSER DORF SOLL NOCH SCHÖNER WERDEN!

Die Terrasse ist etwas großzügig ausgefallen, aber ich glaube nicht, daß wir hiermit den Flächen-Versiegelungsgrad in unserem Dorf wesentlich erhöht haben.

Wir beginnen jetzt den Spielbetrieb mit einem sogenannten "Bambino-Spiel". Etwa 1/2 Stunde lang demonstrieren Sebastian Geermann und ~~Matthias~~ <sup>MAK</sup> Rücker, was sie können.

Ab 15.00 Uhr findet das offizielle Eröffnungsspiel der Spieler des TC Neheim-Hüsten statt. Es sind dieses Martin Gerwin und Sascha Oesterreich. Beide haben bereits Rang und Namen unter den Nachwuchsspielern im gesamten Bezirk Sauerland.

Zum Schluß möchte ich noch darauf hinweisen, daß Sie an unserem Info-Stand Unterlagen erhalten und sich informieren können, was den Spielbetrieb und die Aufnahme in die Tennis-Abteilung betrifft. Ich hoffe, daß alle regen Gebrauch davon machen, sich umfassend zu informieren.

Ich wünsche nun allen noch viel Spaß bei unserem Eröffnungsspiel und viel Vergnügen hier beim SV Holzen auf unserer neuen Tennisanlage.